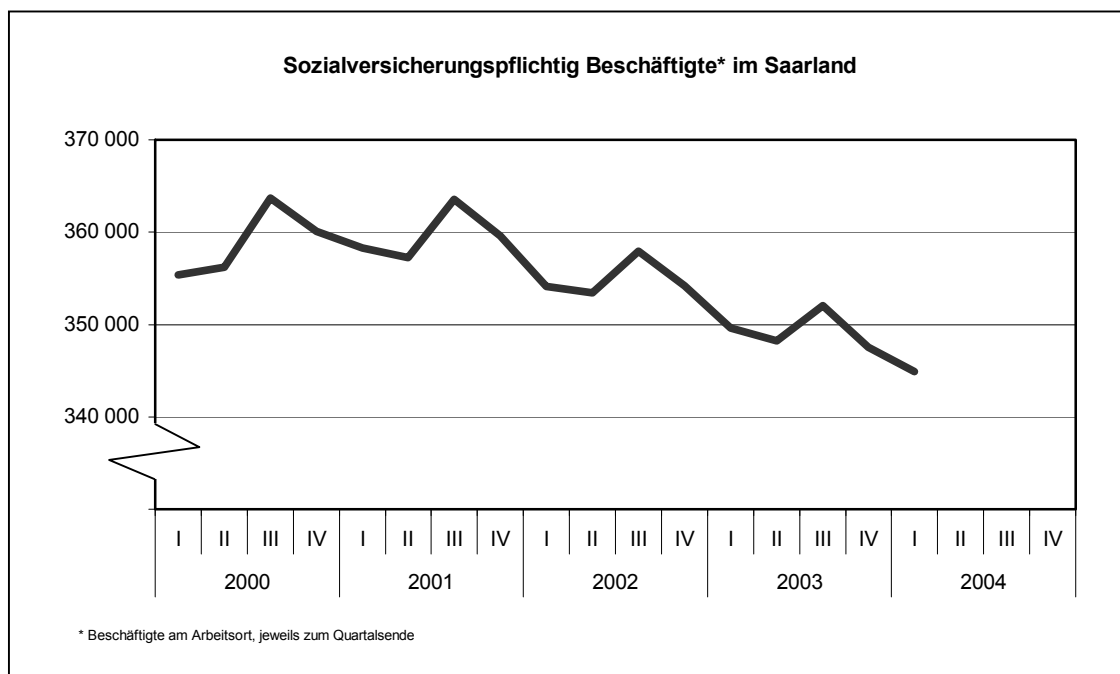


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004**- Vorläufige Ergebnisse -**

Ausgegeben im Mai 2005

Einzelpreis 3,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2005.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik	4
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	5

Tabellen

1	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht, Stellung im Beruf und Staatsangehörigkeit	7
2	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht	8
3	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen, Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf	10
4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	12
5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	13
6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach Staatsangehörigkeit	14
7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen und Kreisen	15
8	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 in den Gemeinden	16

VORBEMERKUNGEN

Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der neuen „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik - Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ nachgewiesen.

Die WZ 2003 ist das Ergebnis einer behutsamen Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), deren Struktur weitgehend beibehalten werden konnte. Nur dort, wo sich seit Einführung der WZ 93 gravierende technische und wirtschaftliche Veränderungen gezeigt haben, waren Modifikationen der Gliederung erforderlich. Außerdem wurde die Gelegenheit genutzt, die inhaltliche Beschreibung der Unterteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige zu erweitern und zu aktualisieren.

Die Umstellung auf ein neues Aufbereitungsverfahren der Beschäftigtenstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30. September 1999 mit denen früherer Auswertungen nach dem sogenannten Altverfahren nur eingeschränkt gegeben ist.

Verfahrensbedingt gelten die im vorliegenden Statistischen Bericht veröffentlichten Ergebnisse für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraumes von der Bundesagentur für Arbeit (BA) in begründeten Fällen jederzeit geändert werden.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 01. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter war bis zum 31. Dezember 1997 das Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). Die neue gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bildet seit dem 01. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24. März 1999 (BGBl. I S. 396). Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit wie bisher aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie über Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 4 des Gesetzes vom 22. September 1997 (BGBl. I S. 3251), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Absatz 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung - DEÜV¹) die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

¹ Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343)

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV)
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV)
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 11 DEÜV)
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV)
- **Sofort- und Kontrollmeldungen** (§ 7 DEÜV)
- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den nachfolgenden Tabellen bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen.

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Arbeiter/-innen und Angestellte

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Facharbeiter sind Beschäftigte, die auf Grund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die auf Grund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigten.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesagentur für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Umschulung und Weiterbildung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen *vollzeitbeschäftigt* und *teilzeitbeschäftigt* unterschieden.

Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgt nach dem so genannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

3. Wirtschaftszweige

Die Wirtschaftszweige sind nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik - Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ verschlüsselt. Die WZ 2003 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1), die mit der Verordnung (EWG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 3.1) der Vereinten Nationen aufbaut.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

**1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht,
Stellung im Beruf und Staatsangehörigkeit**

Nr. der Klassi- fikation	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte	deutsche Beschäftigte	aus- ländische
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	1 400	1 015	385	1 227	173	1 288	112
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	7 695	7 303	392	5 686	2 009	7 419	275
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	7 374	7 025	349	5 456	1 918	7 123	250
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	321	278	43	230	91	296	25
D	Verarbeitendes Gewerbe	101 261	80 407	20 854	73 666	27 595	88 487	12 751
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	9 036	4 442	4 594	5 209	3 827	8 201	833
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	696	260	436	528	168	517	179
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	1 548	1 351	197	1 242	306	1 439	108
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 448	1 478	970	1 053	1 395	2 299	149
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	129	104	25	77	52	117	12
DG	Chemische Industrie	1 019	535	484	414	605	958	61
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	5 616	4 195	1 421	4 270	1 346	4 256	1 359
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 415	3 079	1 336	2 722	1 693	3 706	709
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	28 086	25 303	2 783	21 314	6 772	24 159	3 924
DK	Maschinenbau	13 868	11 338	2 530	9 782	4 086	12 742	1 124
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	8 466	5 512	2 954	5 061	3 405	7 881	584
DM	Fahrzeugbau	24 628	21 848	2 780	21 063	3 565	21 099	3 517
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	1 306	962	344	931	375	1 113	192
E	Energie- und Wasserversorgung	3 807	3 076	731	1 565	2 242	3 770	37
F	Baugewerbe	18 781	16 692	2 089	14 793	3 988	16 943	1 832
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	52 595	24 914	27 681	14 915	37 680	49 017	3 557
H	Gastgewerbe	7 076	2 831	4 245	5 636	1 440	5 565	1 506
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 574	10 655	3 919	10 331	4 243	13 402	1 171
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 934	5 590	7 344	205	12 729	12 724	207
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	38 389	20 452	17 937	13 916	24 473	33 725	4 651
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	19 318	9 063	10 255	5 257	14 061	19 060	253
M	Erziehung und Unterricht	10 030	3 892	6 138	1 857	8 173	9 422	606
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 721	9 512	34 209	7 135	36 586	42 222	1 481
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	12 860	5 157	7 703	4 942	7 918	12 102	748
P	Private Haushalte	289	20	269	217	72	263	26
	Insgesamt ¹⁾	344 874	200 637	144 237	161 448	183 426	315 544	29 222

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Stellung im Beruf,
Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr

Männer und Frauen

Arbeiter/-innen

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 227	116	186	137	363	291	75	41	13	5
Bergbau	5 686	200	276	82	1 356	3 380	351	32	9	-
Verarbeitendes Gewerbe	73 666	2 512	5 334	6 502	21 026	23 090	9 314	4 615	1 166	107
Energie- und Wasserversorgung	1 565	51	55	56	361	679	286	60	17	-
Baugewerbe	14 793	1 439	1 726	1 445	3 979	3 853	1 353	726	240	32
Handel	14 915	917	1 562	1 461	4 064	4 289	1 534	765	267	56
Gastgewerbe	5 636	399	886	738	1 430	1 369	475	242	82	15
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	10 331	125	494	779	2 850	3 410	1 496	755	258	164
Kredit- und Versicherungsgewerbe	205	2	2	7	36	72	45	20	19	2
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	13 916	270	1 646	1 439	3 643	4 145	1 458	820	307	188
Öffentliche Verwaltung	5 257	142	172	213	1 117	1 912	873	577	228	23
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	14 151	884	1 335	941	2 905	4 326	1 974	1 210	474	102
Zusammen ¹⁾	161 448	7 080	13 682	13 804	43 138	50 844	19 253	9 871	3 082	694

Angestellte

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	173	3	23	9	42	55	21	7	10	3
Bergbau	2 009	11	37	20	271	1 194	446	24	5	1
Verarbeitendes Gewerbe	27 595	443	1 540	1 893	7 817	9 113	3 661	2 156	870	102
Energie- und Wasserversorgung	2 242	16	86	94	549	960	384	117	35	1
Baugewerbe	3 988	115	239	278	1 087	1 268	501	312	133	55
Handel	37 680	1 176	3 787	3 848	10 784	10 714	4 156	2 293	800	122
Gastgewerbe	1 440	71	205	184	363	376	142	65	26	8
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 243	111	526	568	1 278	1 064	402	192	73	29
Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 729	138	1 193	1 426	3 711	3 667	1 491	825	272	6
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	24 473	552	2 690	3 509	8 610	5 881	1 776	969	401	85
Öffentliche Verwaltung	14 061	185	591	855	3 154	5 041	2 310	1 417	483	25
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	52 749	1 884	5 175	5 959	13 918	16 203	5 630	2 826	1 022	132
Zusammen ¹⁾	183 426	4 706	16 095	18 648	51 592	55 551	20 926	11 204	4 134	570

Arbeiter/-innen und Angestellte

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 400	119	209	146	405	346	96	48	23	8
Bergbau	7 695	211	313	102	1 627	4 574	797	56	14	1
Verarbeitendes Gewerbe	101 261	2 955	6 874	8 395	28 843	32 203	12 975	6 771	2 036	209
Energie- und Wasserversorgung	3 807	67	141	150	910	1 639	670	177	52	1
Baugewerbe	18 781	1 554	1 965	1 723	5 066	5 121	1 854	1 038	373	87
Handel	52 595	2 093	5 349	5 309	14 848	15 003	5 690	3 058	1 067	178
Gastgewerbe	7 076	470	1 091	922	1 793	1 745	617	307	108	23
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 574	236	1 020	1 347	4 128	4 474	1 898	947	331	193
Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 934	140	1 195	1 433	3 747	3 739	1 536	845	291	8
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	38 389	822	4 336	4 948	12 253	10 026	3 234	1 789	708	273
Öffentliche Verwaltung	19 318	327	763	1 068	4 271	6 953	3 183	1 994	711	48
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	66 900	2 768	6 510	6 900	16 823	20 529	7 604	4 036	1 496	234
Insgesamt ¹⁾	344 874	11 786	29 777	32 452	94 730	106 395	40 179	21 075	7 216	1 264

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch 2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Stellung im Beruf,
Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Frauen										
Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	270	40	43	27	93	45	12	7	3	-
Bergbau	37	6	11	5	6	6	2	-	1	-
Verarbeitendes Gewerbe	10 787	211	738	900	3 119	3 881	1 304	480	139	15
Energie- und Wasserversorgung	50	-	-	-	8	19	14	6	3	-
Baugewerbe	199	34	47	12	48	32	6	9	10	1
Handel	3 269	96	251	288	855	1 103	395	194	70	17
Gastgewerbe	3 226	192	496	382	747	852	338	158	51	10
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 766	31	96	121	481	658	212	85	39	43
Kredit- und Versicherungsgewerbe	126	-	1	2	17	41	32	15	17	1
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	5 471	75	391	351	1 228	2 038	751	396	168	73
Öffentliche Verwaltung	1 419	8	25	52	223	537	277	204	87	6
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	9 179	562	798	589	1 698	2 849	1 428	843	346	66
Zusammen ¹⁾	35 849	1 261	2 900	2 730	8 526	12 080	4 783	2 403	934	232
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	115	2	18	6	26	39	16	3	4	1
Bergbau	355	7	26	11	95	152	60	2	2	-
Verarbeitendes Gewerbe	10 067	337	950	925	3 073	2 959	1 113	510	167	33
Energie- und Wasserversorgung	681	13	57	48	221	247	73	20	2	-
Baugewerbe	1 890	58	144	150	536	588	211	143	45	15
Handel	24 412	790	2 561	2 511	6 949	7 068	2 687	1 378	428	40
Gastgewerbe	1 019	51	150	120	251	287	103	45	10	2
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 153	60	320	301	640	545	167	84	29	7
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 218	96	795	899	2 234	2 057	715	340	79	3
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	12 466	384	1 772	1 910	3 982	2 942	882	426	142	26
Öffentliche Verwaltung	8 836	143	448	609	2 234	3 220	1 264	723	189	6
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	39 140	1 649	4 314	4 596	10 196	12 054	3 926	1 831	515	59
Zusammen ¹⁾	108 388	3 591	11 557	12 091	30 444	32 171	11 222	5 505	1 614	193
Arbeiterinnen und Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	385	42	61	33	119	84	28	10	7	1
Bergbau	392	13	37	16	101	158	62	2	3	-
Verarbeitendes Gewerbe	20 854	548	1 688	1 825	6 192	6 840	2 417	990	306	48
Energie- und Wasserversorgung	731	13	57	48	229	266	87	26	5	-
Baugewerbe	2 089	92	191	162	584	620	217	152	55	16
Handel	27 681	886	2 812	2 799	7 804	8 171	3 082	1 572	498	57
Gastgewerbe	4 245	243	646	502	998	1 139	441	203	61	12
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 919	91	416	422	1 121	1 203	379	169	68	50
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 344	96	796	901	2 251	2 098	747	355	96	4
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	17 937	459	2 163	2 261	5 210	4 980	1 633	822	310	99
Öffentliche Verwaltung	10 255	151	473	661	2 457	3 757	1 541	927	276	12
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	48 319	2 211	5 112	5 185	11 894	14 903	5 354	2 674	861	125
Insgesamt ¹⁾	144 237	4 852	14 457	14 821	38 970	44 251	16 005	7 908	2 548	425

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen,
Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Ange- stellte	zu- sammen	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
			zu- sammen	Fach- arbeiter/ -innen ¹⁾				
Männer und Frauen								
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	1 400	1 227	534	173	66	48	18
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	7 695	5 686	4 551	2 009	16	6	10
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	7 374	5 456	4 441	1 918	10	3	7
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	321	230	110	91	6	3	3
D	Verarbeitendes Gewerbe	101 261	73 666	30 322	27 595	4 478	2 459	2 019
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	9 036	5 209	1 941	3 827	824	304	520
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	696	528	168	168	38	21	17
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	1 548	1 242	580	306	55	12	43
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 448	1 053	515	1 395	210	77	133
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	129	77	16	52	4	3	1
DG	Chemische Industrie	1 019	414	88	605	30	10	20
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	5 616	4 270	719	1 346	283	156	127
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 415	2 722	545	1 693	191	67	124
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	28 086	21 314	10 633	6 772	574	249	325
DK	Maschinenbau	13 868	9 782	5 144	4 086	612	389	223
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	8 466	5 061	2 017	3 405	536	309	227
DM	Fahrzeugbau	24 628	21 063	7 560	3 565	1 057	840	217
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	1 306	931	396	375	64	22	42
E	Energie- und Wasserversorgung	3 807	1 565	1 285	2 242	201	41	160
F	Baugewerbe	18 781	14 793	8 635	3 988	520	137	383
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	52 595	14 915	6 643	37 680	11 021	1 288	9 733
H	Gastgewerbe	7 076	5 636	1 521	1 440	1 402	1 159	243
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 574	10 331	4 390	4 243	1 818	1 321	497
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 934	205	42	12 729	2 182	84	2 098
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	38 389	13 916	3 339	24 473	6 023	3 098	2 925
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	19 318	5 257	1 850	14 061	4 738	1 184	3 554
M	Erziehung und Unterricht	10 030	1 857	257	8 173	3 399	626	2 773
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 721	7 135	873	36 586	11 598	2 544	9 054
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	12 860	4 942	2 033	7 918	3 012	817	2 195
P	Private Haushalte	289	217	40	72	104	79	25
	Insgesamt ²⁾	344 874	161 448	66 328	183 426	50 599	14 901	35 698

1) Einschließlich „Meister/-in bzw. Polier/-in“. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch 3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen,
Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifi- kation	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Ange- stellte	zu- sammen	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
			zu- sammen	Fach- arbeiter/ -innen ¹⁾				
Frauen								
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	385	270	120	115	41	25	16
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	392	37	12	355	12	2	10
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	349	33	12	316	7	-	7
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	43	4	-	39	5	2	3
D	Verarbeitendes Gewerbe	20 854	10 787	1 057	10 067	3 214	1 495	1 719
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4 594	1 832	207	2 762	726	227	499
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	436	349	75	87	33	20	13
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	197	37	9	160	48	6	42
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	970	309	97	661	132	23	109
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	25	6	-	19	1	-	1
DG	Chemische Industrie	484	180	7	304	23	7	16
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	1 421	988	35	433	205	114	91
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 336	559	19	777	172	52	120
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 783	1 030	53	1 753	348	92	256
DK	Maschinenbau	2 530	1 427	54	1 103	513	314	199
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2 954	1 875	300	1 079	479	284	195
DM	Fahrzeugbau	2 780	2 032	166	748	478	340	138
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	344	163	35	181	56	16	40
E	Energie- und Wasserversorgung	731	50	2	681	175	33	142
F	Baugewerbe	2 089	199	61	1 890	366	27	339
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	27 681	3 269	832	24 412	10 288	1 007	9 281
H	Gastgewerbe	4 245	3 226	738	1 019	1 088	883	205
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 919	1 766	463	2 153	1 301	875	426
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 344	126	9	7 218	1 975	80	1 895
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	17 937	5 471	349	12 466	5 002	2 783	2 219
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	10 255	1 419	62	8 836	4 424	1 074	3 350
M	Erziehung und Unterricht	6 138	876	15	5 262	2 635	540	2 095
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	34 209	5 205	331	29 004	10 804	2 327	8 477
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	7 703	2 895	1 176	4 808	2 456	704	1 752
P	Private Haushalte	269	203	34	66	100	77	23
	Insgesamt ²⁾	144 237	35 849	5 263	108 388	43 899	11 941	31 958

1) Einschließlich „Meister/-in bzw. Polier/-in“. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen, Altersgruppen
und Stellung im Beruf**

Wirtschaftsgliederung Altersgruppe Stellung im Beruf	Insgesamt ¹⁾	Darunter				ohne abge- schlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				
		zusammen	darunter mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule ²⁾	Fachhoch- schule ³⁾	wissensch. Hochschule, Universität ⁴⁾	
Männer und Frauen						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 400	703	680	17	6	330
Bergbau	7 695	6 214	5 334	698	182	1 387
Verarbeitendes Gewerbe	101 261	72 756	67 902	2 627	2 227	22 119
Energie- und Wasserversorgung	3 807	3 431	2 980	265	186	324
Baugewerbe	18 781	11 392	10 991	289	112	3 956
Handel	52 595	38 470	37 121	464	885	7 746
Gastgewerbe	7 076	2 383	2 344	21	18	1 688
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 574	9 211	9 045	93	73	2 013
Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 934	11 174	10 210	472	492	1 348
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	38 389	23 262	17 755	1 558	3 949	6 298
Öffentliche Verwaltung u.ä.	19 318	15 995	13 807	920	1 268	3 011
Öffentliche und private Dienstleistungen	66 900	49 577	41 426	1 821	6 330	12 082
Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	11 786	1 393	1 327	59	7	9 097
20 bis 25	29 777	15 267	14 684	432	151	10 606
25 bis 30	32 452	23 496	20 813	739	1 944	4 720
30 bis 40	94 730	73 912	64 626	2 919	6 367	10 319
40 bis 50	106 395	80 145	72 103	3 389	4 653	15 489
50 bis 60	61 254	44 599	40 963	1 440	2 196	10 666
60 bis 65	7 216	5 199	4 574	256	369	1 280
65 und mehr	1 264	619	567	11	41	183
Arbeiter	161 448	93 794	93 071	252	471	43 906
Angestellte	183 426	150 836	126 586	8 993	15 257	18 454
Insgesamt ⁷⁾	344 874	244 630	219 657	9 245	15 728	62 360
dar.: ausländische Beschäftigte	29 222	13 728	12 463	268	997	9 236
Frauen						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	385	215	211	3	1	89
Bergbau	392	338	288	30	20	47
Verarbeitendes Gewerbe	20 854	12 632	11 967	288	377	6 369
Energie- und Wasserversorgung	731	638	598	22	18	89
Baugewerbe	2 089	1 536	1 476	37	23	245
Handel	27 681	20 548	20 021	157	370	3 999
Gastgewerbe	4 245	1 395	1 372	15	8	1 089
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 919	2 533	2 489	25	19	541
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 344	6 163	5 849	180	134	892
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	17 937	10 241	8 853	375	1 013	2 924
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 255	8 340	7 348	369	623	1 725
Öffentliche und private Dienstleistungen	48 319	35 722	31 940	1 056	2 726	8 928
Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	4 852	522	476	42	4	3 787
20 bis 25	14 457	7 626	7 284	259	83	5 075
25 bis 30	14 821	11 299	10 091	321	887	1 752
30 bis 40	38 970	30 522	27 483	868	2 171	4 005
40 bis 50	44 251	32 401	30 009	828	1 564	6 733
50 bis 60	23 913	16 276	15 515	218	543	4 867
60 bis 65	2 548	1 514	1 421	18	75	665
65 und mehr	425	176	168	3	5	86
Arbeiterinnen	35 849	13 123	12 907	47	169	14 543
Angestellte	108 388	87 213	79 540	2 510	5 163	12 427
Insgesamt ⁵⁾	144 237	100 336	92 447	2 557	5 332	26 970
dar.: ausländische Beschäftigte	9 249	3 837	3 389	82	366	3 149

1) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angaben nicht möglich" oder "ohne Angabe". 2) Einschl. abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung.
3) Einschl. Ingenieurschulen. 4) Einschl. Lehrerausbildung. 5) Einschl. Fälle ohne Angabe.

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt ²⁾	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abge- schlossene Berufsaus- bildung
		zusammen	darunter mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	wissensch. Hochschule, Universität ⁵⁾	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 093	1 622	1 530	52	40	998
Bergleute, Mineralgewinner	3 390	2 530	2 529	-	1	821
Fertigungsberufe						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	383	176	174	1	1	146
Keramiker, Glasmacher	1 474	624	621	2	1	837
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 742	2 979	2 957	14	8	2 200
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 344	930	920	5	5	227
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	495	259	258	1	-	121
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 514	9 348	9 335	9	4	3 541
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	25 262	19 400	19 350	39	11	4 064
Elektriker	9 230	7 395	7 354	35	6	1 261
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 586	8 187	8 114	58	15	3 840
Textil- und Bekleidungsberufe	666	351	346	3	2	216
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	216	137	136	-	1	54
Ernährungsberufe	8 581	3 862	3 848	9	5	2 962
Bauberufe	8 521	4 513	4 502	6	5	2 412
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 899	1 206	1 189	9	8	359
Tischler, Modellbauer	2 075	1 481	1 469	11	1	404
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 811	1 559	1 557	1	1	829
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 333	4 121	4 056	41	24	1 534
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 367	3 661	3 650	4	7	3 590
Maschinisten und zugehörige Berufe	3 539	2 779	2 765	11	3	492
Technische Berufe						
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 019	5 585	1 243	2 395	1 947	79
Techniker, technische Sonderfachkräfte	13 342	11 761	10 052	1 268	441	699
Dienstleistungsberufe						
Warenkaufleute	25 563	19 069	18 564	258	247	3 388
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 271	11 274	10 367	484	423	1 473
Verkehrsberufe	23 532	13 997	13 886	69	42	4 935
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	68 393	56 212	49 073	2 423	4 716	6 233
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 255	2 929	2 403	25	501	763
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 716	1 600	1 046	118	436	425
Gesundheitsdienstberufe	26 824	22 273	19 398	152	2 723	2 976
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 252	15 478	9 898	1 588	3 992	2 181
Allgemeine Dienstleistungsberufe	18 890	5 960	5 883	46	31	6 746
Sonstige Arbeitskräfte	3 232	1 317	1 129	108	80	1 553
Insgesamt ⁶⁾	344 874	244 630	219 657	9 245	15 728	62 360

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschl. Ingenieurschulen. 5) Einschl. Lehrerausbildung. 6) Einschl. Fälle ohne Berufsangabe.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach Staatsangehörigkeit

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Und zwar						
		Männer	Frauen	Arbeiter ²⁾	Angestellte ²⁾	Auszubildende	deutsche	ausländische
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 093	2 150	943	2 734	359	364	2 865	227
Bergleute, Mineralgewinner	3 390	3 345	45	3 324	66	6	3 216	173
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	383	345	38	342	41	40	333	50
Keramiker, Glasmacher	1 474	1 185	289	1 407	67	5	1 038	436
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 742	3 626	2 116	5 473	269	32	4 532	1 209
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 344	910	434	1 024	320	69	1 209	134
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	495	438	57	473	22	2	462	33
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 514	12 944	570	13 139	375	326	10 683	2 827
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	25 262	24 205	1 057	23 285	1 977	3 224	23 386	1 871
Elektriker	9 230	8 926	304	8 233	997	1 112	8 748	482
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 586	9 923	2 663	12 363	223	16	10 356	2 228
Textil- und Bekleidungsberufe	666	116	550	607	59	17	478	188
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	216	144	72	192	24	22	203	13
Ernährungsberufe	8 581	4 680	3 901	7 938	643	690	6 944	1 635
Bauberufe	8 521	8 405	116	8 032	489	457	7 334	1 185
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 899	1 801	98	1 786	113	230	1 701	198
Tischler, Modellbauer	2 075	2 004	71	1 893	182	374	1 943	132
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 811	2 488	323	2 703	108	481	2 326	485
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 333	4 581	1 752	5 802	531	19	5 455	876
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 367	7 216	2 151	9 154	213	11	7 022	2 338
Maschinenisten und zugehörige Berufe	3 539	3 520	19	3 421	118	12	3 201	336
Technische Berufe								
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 019	5 553	446	104	5 915	56	5 744	275
Techniker, technische Sonderfachkräfte	13 342	11 385	1 957	1 373	11 969	406	12 880	460
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	25 563	7 985	17 578	1 099	24 464	2 186	24 334	1 215
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 271	6 259	7 012	238	13 033	883	12 951	318
Verkehrsberufe	23 532	19 933	3 599	20 251	3 281	168	21 145	2 383
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	68 393	25 436	42 957	1 353	67 040	3 441	66 029	2 341
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 255	3 579	676	2 817	1 438	123	4 102	153
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 716	1 519	1 197	296	2 420	199	2 505	208
Gesundheitsdienstberufe	26 824	4 826	21 998	1 272	25 552	2 691	26 054	760
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 252	5 392	12 860	551	17 701	1 229	17 396	846
Allgemeine Dienstleistungsberufe	18 890	3 409	15 481	16 978	1 912	1 033	15 870	3 013
Sonstige Arbeitskräfte	3 232	2 348	884	1 735	1 497	1 302	3 036	193
Insgesamt³⁾	344 874	200 637	144 237	161 448	183 426	21 281	315 544	29 222

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschl. Auszubildende. 3) Einschl. Fälle ohne Berufsangabe.

7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 nach Wirtschaftszweigen und Kreisen

Wirtschaftsgliederung i: insgesamt w: weiblich		Saarland	Davon					
			Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis Merzig- Wadern	Landkreis Neun- kirchen	Landkreis Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	Landkreis St. Wendel
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	i	1 400	363	216	198	266	236	121
	w	385	112	68	50	67	59	29
Produzierendes Gewerbe	i	131 544	41 684	11 439	12 969	31 654	25 589	8 209
	w	24 066	7 017	2 999	2 210	4 273	4 950	2 617
Bergbau	i	7 695	4 429	7	2	3 190	33	34
	w	392	337	-	-	46	6	3
Verarbeitendes Gewerbe	i	101 261	28 698	9 325	9 480	24 983	22 322	6 453
	w	20 854	5 471	2 758	1 855	3 742	4 598	2 430
Energie- und Wasserversorgung	i	3 807	2 520	97	275	324	479	112
	w	731	500	23	46	66	66	30
Baugewerbe	i	18 781	6 037	2 010	3 212	3 157	2 755	1 610
	w	2 089	709	218	309	419	280	154
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	i	74 245	30 277	7 189	7 699	13 974	10 575	4 531
	w	35 845	14 051	3 962	3 821	6 866	4 993	2 152
Handel	i	52 595	20 443	5 264	5 898	9 783	7 787	3 420
	w	27 681	10 408	3 135	3 144	5 383	3 928	1 683
Gastgewerbe	i	7 076	2 860	923	619	1 163	997	514
	w	4 245	1 627	588	386	707	614	323
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	i	14 574	6 974	1 002	1 182	3 028	1 791	597
	w	3 919	2 016	239	291	776	451	146
Sonstige Dienstleistungen	i	137 541	67 645	8 629	13 983	19 186	19 488	8 610
	w	83 855	38 466	5 810	9 333	12 797	12 280	5 169
Kredit- und Versicherungsgewerbe	i	12 934	7 575	681	1 010	1 540	1 462	666
	w	7 344	4 238	375	594	887	912	338
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	i	38 389	22 214	1 423	2 747	4 842	5 114	2 049
	w	17 937	9 887	735	1 537	2 455	2 237	1 086
Öffentliche Verwaltung u. ä.	i	19 318	8 518	1 346	2 202	3 062	2 111	2 079
	w	10 255	4 856	687	1 118	1 814	1 069	711
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	i	66 900	29 338	5 179	8 024	9 742	10 801	3 816
	w	48 319	19 485	4 013	6 084	7 641	8 062	3 034
Insgesamt¹⁾	i	344 874	140 047	27 474	34 866	65 109	55 907	21 471
	w	144 237	59 696	12 839	15 426	24 014	22 295	9 967

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2004 in den Gemeinden

Gemeinde Stadtverband/Landkreis Land	Beschäftigte					
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter ausländische Beschäftigte		
				insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	101 420	56 021	45 399	11 308	6 838	4 470
Friedrichsthal, Stadt	2 202	1 329	873	146	107	39
Großrosseln	1 787	1 353	434	161	115	46
Heusweiler	3 159	1 763	1 396	124	76	48
Kleinblittersdorf	2 760	1 632	1 128	853	602	251
Püttlingen, Stadt	3 743	1 954	1 789	142	105	37
Quierschied	1 795	970	825	105	68	37
Riegelsberg	1 265	548	717	53	31	22
Sulzbach/Saar, Stadt	7 633	5 057	2 576	530	407	123
Völklingen, Stadt	14 283	9 724	4 559	1 154	908	246
Stadtverband Saarbrücken	140 047	80 351	59 696	14 576	9 257	5 319
Beckingen	1 787	1 163	624	141	117	24
Losheim am See	3 536	1 972	1 564	154	95	59
Merzig, Kreisstadt	9 491	4 481	5 010	518	234	284
Mettlach	4 754	2 604	2 150	666	442	224
Perl	1 057	603	454	66	39	27
Wadern, Stadt	5 501	3 131	2 370	134	92	42
Weiskirchen	1 348	681	667	32	20	12
Landkreis Merzig-Wadern	27 474	14 635	12 839	1 711	1 039	672
Eppelborn	2 511	1 211	1 300	123	63	60
Illingen	3 267	1 809	1 458	111	94	17
Merchweiler	1 099	595	504	60	52	8
Neunkirchen, Kreisstadt	21 561	12 687	8 874	1 271	938	333
Ottweiler, Stadt	2 918	1 271	1 647	108	68	40
Schiffweiler	1 549	799	750	60	38	22
Spiesen-Elversberg	1 961	1 068	893	78	53	25
Landkreis Neunkirchen	34 866	19 440	15 426	1 811	1 306	505
Dillingen/Saar, Stadt	13 553	9 386	4 167	1 275	1 064	211
Lebach, Stadt	3 911	2 035	1 876	199	146	53
Nalbach	712	419	293	37	30	7
Rehlingen-Siersburg	2 188	1 249	939	244	146	98
Saarlouis, Kreisstadt	25 429	15 705	9 724	3 138	2 424	714
Saarwellingen	3 123	1 922	1 201	260	144	116
Schmelz	2 715	1 712	1 003	185	155	30
Schwalbach	1 705	895	810	72	59	13
Überherrn	3 062	1 827	1 235	609	352	257
Wadgassen	1 943	964	979	185	134	51
Wallerfangen	1 000	402	598	32	13	19
Bous	1 605	897	708	122	98	24
Ensdorf	4 163	3 682	481	117	103	14
Landkreis Saarlouis	65 109	41 095	24 014	6 475	4 868	1 607
Bexbach, Stadt	3 272	1 886	1 386	146	104	42
Blieskastel, Stadt	3 537	1 846	1 691	381	242	139
Gersheim	844	497	347	130	87	43
Homburg, Kreisstadt	28 915	17 835	11 080	1 995	1 636	359
Kirkel	3 069	1 865	1 204	138	101	37
Mandelbachtal	1 105	532	573	116	62	54
St. Ingbert, Stadt	15 165	9 151	6 014	1 256	955	301
Saarpfalz-Kreis	55 907	33 612	22 295	4 162	3 187	975
Freisen	1 446	1 038	408	13	10	3
Marpingen	771	399	372	15	12	3
Namborn	255	114	141	2	2	-
Nohfelden	1 831	987	844	40	24	16
Nonnweiler	2 902	1 611	1 291	102	50	52
Oberthal	532	242	290	14	8	6
St. Wendel, Kreisstadt	11 782	5 805	5 977	220	141	79
Tholey	1 952	1 308	644	81	69	12
Landkreis St. Wendel	21 471	11 504	9 967	487	316	171
SAARLAND	344 874	200 637	144 237	29 222	19 973	9 249